

Das Calbenser Blatt

11

07

JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 18. JAHRG.

**VERGÄNGLICHKEIT DES LEBENS –
DER TOTEN GEDENKEN**

**INVESTOR PLANT
CONTAINER-UMSCHLAGPLATZ**

**„CALBENESISCHER“
WEIHNACHTSKALENDER**

FIENCHEN • AKTUELL • INFORMATIV • SERIE • SPORT • RÄTSEL • TERMINE

schöner schmuck

Schütz
Juwelier & Uhrmacher



Markt 1 · Calbe/Saale · Tel./Fax: 03 92 91/27 86



10 Jahre Inh. Dirk Herrmann



Schloßstraße 29 • 39249 Barby
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02
www.Rautenkranz-Barby.de

Am 7.12.2007 Keimzeit
Kartenvorbestellung für die Silvesterparty werden
entgegengenommen.

Nutzen Sie unseren Partyservice, der Ihr Fest zum vollen Erfolg macht!

**Geben Sie Ihre Koordinaten vor,
wir bringen Sie ans Ziel.
Mit DekaStruktur: 4.**

Produkt des Monats!

Der bequeme Weg zu Ihrem professionellen Fondsmix.

**S Sparkasse
Elbe-Saale**

**„Deka“
Investmentfonds**



Weitere Informationen unter:
www.sparkasse-elbe-saale.de
oder in allen Geschäftsstellen.

Deka International S. A.
Finanzgruppe

1	Titel	10	Steuerrecht
2	Inhalt	11	Fienchens Tierlexikon
3	Anzeige		
4	Aktuell		
			
5	Anzeige	12	Rätsel
6	Thema	13	Sport
7	Thema		
8	Geschichte		
			
			
9	IG Calbe	14	Meldungen
		15	Sport
		16	Termine

Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung

Herausgeber: Cuno Verlag Calbe,
Gewerbering West 27,
39240 Calbe,
Tel.: (03 92 91) 42 80
Fax: (03 92 91) 4 28 28
www.cunodruck.de

Redaktionskollegium:
Marlies Rössing, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Hans Herzog, Britta Kanis, Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde, Dieter Steinmetz

Anzeigenverkauf:
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Satz und Druck:
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen. Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

Anzeigen- und Redaktionsschluss
„Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe Dezember 2007:
Montag, 26. November 2007.

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

Text Thomas Linßner

**50 Leser bekommen
„Das Calbenser Blatt“
im Abo**

Calbe. Seit vielen Jahren wird „Das Calbenser Blatt“ auch an Leser geschickt, die fern der Heimat leben. Zumeist sind es „alte Calbenser“, die so den Kontakt zu Heimat nicht abreißen lassen wollen. Während unser Stadtmagazin in Calbe und seinen Ortsteilen gratis in die Briefkästen gesteckt wird, erhalten es die Leser in München, Dresden, Köln, Berlin oder Potsdam auf dem Postweg. Infolge steigender Papierpreise und der bisher nicht zu Buche schlagenden Mehrwertsteuererhöhung muss ab Januar 2008 der Abo-Preis von 18 auf 21,60 Euro erhöht werden.

Gegenwärtig werden genau 50 „Calbenser Blätter“ verschickt. 22 davon über Geschenkabos, der Rest im direkten Auftrag der Leser. ■

**AUTOHAUS-AN-DER-SAALE****CALBE - STASSFURT****Weil neu sauberer ist:***Ein Neuer von Volkswagen ...**... schont die Umwelt und Ihr Portemonnaie.***Effektiver Jahreszins****0,9%****Das „Sauber + Sorglos“-Paket:**

- 0,9% Finanzierung
- 4 Jahre Kfz-Haftpflicht und Vollkasko
- 2 Jahre Garantieverlängerung
- 4 Jahre Wartung und Inspektion

**Aktion verlängert bis
31. Dezember 2007****Der Polo:**

Warum Sie sich für den Polo Trendline TDI mit Dieselpartikelfilter entscheiden sollten? Weil er einfach klein ist! Von außen, im Verbrauch und natürlich auch im Schadstoffausstoß.

**Der Golf:**

Eine Klasse für sich ist der Golf seit seiner Markteinführung 1974. Der Golf Tour ist eine Klasse für alle, die Wert auf bessere Umweltverträglichkeit, Komfort und eine gehobene Ausstattung legen.

**Der Sharan:**

In einem Sharan genießen Sie von Allem etwas mehr: Mehr Stil und natürlich auch mehr Umweltbewußtsein dank moderner Volkswagen Motorentechnologien.

**Das „Sauber + Sorglos“-Paket für
Polo, Golf, Golf Plus und Sharan:**

z. B. monatlich

Polo United	für	99,- €*
Golf United	für	129,- €*
Golf Plus United	für	139,- €*
Sharan	für	229,- €*

Dieses Angebot gilt auch für die Serienmodelle Polo, Golf und Golf Plus. Ein Angebot für Privatkunden und gewerbliche Einzelkunden mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Fahrzeuge.

* Details zu Anzahlung, Schlussrate, Versicherungs- und Serviceleistungen erhalten Sie bei uns im Autohaus. Stand 07/2007

CALBE

An der Hospitalstraße - 39240 Calbe/Saale
Telefon: 039291 / 43 00
Telefax: 039291 / 43 050

Irrtümer vorbehalten

AUTOHAUS AN DER SAALE GMBH

Finanzierung: VOLKSWAGEN BANK

Leasing: VOLKSWAGEN LEASING

STASSFURT

Liedeburger Straße 106 - 39418 Stassfurt
Telefon: 03925 / 28 01 11
Telefax: 03925 / 28 01 13

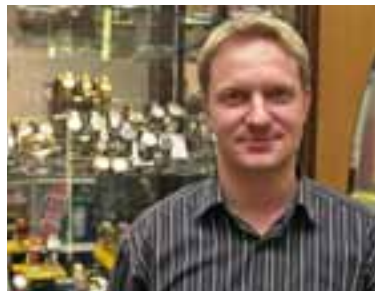
www.autohaus-an-der-saale.de

Text und Foto Thomas Linßner

Dirk Herrmann's Geschäft „Juwelier Schütz“ feierte Zehnjähriges

Calbe. Im Herbst dieses Jahres feiert Uhrmacher und Juwelier Dirk Herrmann das zehnjährige Bestehen seines Geschäftes. Aus diesem Anlass kam der junge Geschäftsmann auf eine originelle Idee: Zehn Tage lang bekamen seine Kunden auf alle Artikel zehn Prozent Rabatt.

Den geschäftlichen Schwerpunkt legt er auf den Handel mit Schmuck und Uhren. Aber auch Reparaturen von Uhren werden durchgeführt. Zu den ungewöhnlichen Aufträgen zählte Herrmann das Polieren einer Vergasernadel für ein Oldtimer-Motorrad, weil er das Werkzeug dafür hat.



Um Calbe Referenz zu erweisen, gab Dirk Herrmann 4 cm große Miniaturnachbildungen des Calbenser Roland in Auftrag. Es gibt sie in purer Gold- und Silberausführung. Sie eignen sich als Schlüssel- oder Kettenanhänger. ■

Sport in Calbe

Text und Foto Thomas Linßner

Abteilung Gymnastik bewegt sich an verschiedenen Orten zu verschiedenen Zeiten

Calbe. Die TSG Calbe ist auch im neuen Salzlandkreis mit rund 1500 Mitgliedern die stärkste Sportgemeinschaft. In jeder Monatsausgabe wird das „Calbener Blatt“ eine Sportabteilung vorstellen. Als zweite Abteilung sind in dieser Ausgabe die Gymnastiksportfreunde an der Reihe.

Abteilungsleiterin ist Doris Schütze, Telefon 73690. Zu den verschiedenen Übungsgruppen zählen 160 Mitglieder.

Die Jüngsten werden von Übungsleiterin Anett Ehlert betreut. Es handelt sich um 35 Sportler im Alter von 4 bis 19 Jahren. Die Kinder und Jugendlichen turnen dienstags und mittwochs ab 16 Uhr in der Sporthalle Lessingschule. Größte sportliche Leistung war bisher die Teilnahme an den Landesmeisterschaften.

Diesen Ehrgeiz haben die älteren Damen und Herren der Abteilung Gymnastik natürlich nicht mehr. Die Freizeitsportler sind in mehrere Gruppen aufgeteilt. Älteste Sportlerin ist die 81-jährige Gertrud Kersten, die immer dienstags in der Lessingsporthalle zusammen mit ihrer Gruppe ab 19 Uhr anzutreffen ist.

Ingeborg Buchholz' Gruppe trifft sich donnerstags ab 20 Uhr in der Herdersporthalle.

Der ehemalige Schwimmer Heinz Schulze betreut neben einer Frauengruppe auch die „alten Herren“ in der Lessingsporthalle.

Abteilungsleiterin Doris Schütze: „Es ist erstaunlich, aber oft sind es die älteren Sportler, die besser drauf sind, als die jüngeren.“



Gymnastik-Abteilungsleiterin Doris Schütze bringt ihre Damen immer montags ab 20 Uhr in Schwung.

Text und Foto Thomas Linßner

Fähranker muss umgelegt werden

Calbe. Nach den heftigen Niederschlägen hat das Hochwasser Ende September Schäden an der Fähre Gottesgnaden hinterlassen. Wie die Stadtverwaltung informiert, sei der Anker, an dem die Fähre befestigt ist, auf dem Flussgrund um einige Meter abgetrieben. Was zur Folge hat, dass das umweltfreundliche Wasserfahrzeug nicht mehr exakt die Uferauffahrten erreichen kann.

Weil der Ankertief im Saalegrund liegt, kann er nur mit Spezialtechnik gehoben und auf seinen ursprünglichen Platz abgesenkt werden. Da die Stadt über der-



Beim letzten Herbsthochwasser ver-rutschte der Fähranker.

artiges Know-how nicht verfügt, nahm man zum Wasser- und Schifffahrtsamt Kontakt auf. ■

Mittlerweile gilt für die Gierfähre der Winterfahrplan:

Montag bis Donnerstag:

6.30 bis 8.30 Uhr und von 14.30 und 17 Uhr,

Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 10.30 und 11.30 Uhr.

Am **Freitag** von 6.30 bis 8.30 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr.

Die Fähre verkehrt **Sonnabend/Sonntag** sowie an **Feiertagen** nur noch zwischen 8 und 9.30 Uhr und zwischen 14.30 und 17.30 Uhr.

Text und Foto Thomas Linßner

Investor plant Container-Umschlagplatz



Der ehemalige Güterbahnhof Calbe (West) könnte wieder mit Leben erfüllt werden.

Der noch nicht namentlich genannt werden wollende Investor plant eine 50000 Quadratmeter große Fläche zu nutzen. An dieser Stelle sollen Waren von der Straße auf die Schiene verlagert werden, deren Bestimmungsort die Nordseehäfen sind. Von Calbe (West) aus würden dann die Containerzüge in Richtung Calbe (Ost) und von dort über die Hauptstrecke Magdeburg rollen. Das Gleisnetz im Calbener Bereich ist zum Teil im guten Zustand, hat aber stellenweise auch erheblichen Sanierungsbedarf.

Auswirkungen auf den Straßenverkehr würde es laut Wirtschaftsförderung in Calbe nicht geben, da die Transporte aus Richtung Brumby und der Autobahn anrollen.

Das Gelände muss von der Deutschen Bahn angekauft werden. Sie hat jetzt Verhandlungsbereitschaft signalisiert. ■

Calbe. Am ehemaligen Güterbahnhof Calbe (West) könnte in den nächsten Jahren ein Logistik- und Containerzentrum mit 30 Arbeitsplätzen entstehen. Laut Stadtinformation stehe man mit einem Investor mit „konkreten Gesprächen“ in Verhandlung. Die ersten Vorgespräche gab es bereits 2003. Der Investitionsbedarf soll bei insgesamt 3,5 bis 4 Millionen Euro liegen.

WISKAFT REDUZIERT!

Von Samstag, 17.11.07 bis Samstag, 08.12.07

Die aktuelle Herbst-/Wintermode bis zu

30% reduziert!



Inh. Helga Rehbein
Schloßstraße 109 • 39240 Calbe
Telefon (03 92 91) 28 83 • Fax (03 92 91) 510 23
www.modehaus-rehbein.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

Text und Foto Uwe Klamm

Literarisch-musikalischer Abend in der Heimatstube

Calbe. Als im vergangenen Jahr das Duo Günther Reimer/Jürgen Sostawa für die rechte Unterhaltung zum Speckkuchenessen sorgte, waren sich die Heimatfreunde einig, dass man den Autor Günther Reimer 2007 zu einer gesonderten Lesung einladen wolle. So geschehen dieser Tage.

Das Schreiben ist seit langem das Hobby von Herrn Reimer, und er kann mittlerweile auf 5 Buchveröffentlichungen zurück blicken. Seine besondere Stärke ist das Verfassen von Kurzgeschichten. Diese sind meist Alltagsgeschichten, die er selbst erlebt hat. Unter der Feder von Günther Reimer werden daraus wahre Kunstwerke voller Humor, Lebensweisheiten und menschlicher Wärme.

Die Lesung in der Heimatstube war der beste Beweis dafür, dass Günther Reimer seine Geschichten nicht einfach liest, sondern regelrecht zelebriert. Ihm zur Seite am Keyboard Rainer Vykus, der für den verhinderten Jürgen Sostawa kurzfristig eingesprungen war.

Jeder Teilnehmer erhielt zu Beginn der Lesung ein Programm



mit der Abfolge der Texte und der jeweiligen dazu herausgesuchten Musikstücke. Dieses Wechselspiel zwischen Text und Musik erzeugte eine lockere Atmosphäre und das Dargebotene wurde am Ende der Veranstaltung von den Zuhörern mit viel Beifall quittiert. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die nach Aussagen einiger Teilnehmer irgendwann wiederholt werden sollte.

Solange es die Gesundheit dieses rüstigen Rentners zulässt, wird es in dieser Beziehung wohl keine Probleme geben. Also wünschen wir diesem sympathischen Herrn beste Gesundheit und freuen uns auf ein Wiedersehen. ■

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe

Montag, 26. November 2007

+++ KLEINANZEIGEN +++ KLEINANZEIGEN +++

Calbe Zentrum, 4 Zimmer, Küche, Bad, Heizung, 98 qm sofort frei – Tel.: 06 11/84 36 41 oder 01 73/8 27 13 86

Calbe Zentrum, 2 Zimmer, Küche, Bad, Heizung, 65 qm sofort frei – Tel.: 06 11/84 36 41 oder 01 73/8 27 13 86

Verkaufe preisgünstig kleines Haus mit Ladengeschäft und Wohnraum. Zu erfragen. Tel.: 03 92 91/32 72

Baumschnitt, Baumfällungen, VB. Tel.: 01 71/5 21 98 43

Kaminholz 55,- € pro RM Tel.: 01 71/5 21 98 43

2-Zi.-Whg. + Wohnküche, Bad, Terrasse, kl. Gartenanteil, EG, 57,60 m², GEhgz, KM 283,- € + NK, saniert, Calbe Zentrum, Ritterstr. 6 v. priv. zu vermieten Tel.: 03 92 91/7 80 92 ab 18 Uhr

Alle Rentner sind zur **Kaffeestunde** am **11.12.07** um **14.30 Uhr** in die „Volkssolidarität“ herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag beträgt 6,-€.

Vermiete in Calbe schöne **4-Zi.-Whg.** mit Saaleblick vollsaniert 107 m². 417,- € KM + NK Bad mit Fenster, Dusche + Badewanne. Eigene Heizungsanlage, Wohnz. mit Parkett. Tel.: 03 92 91/23 09

Text Thomas Linßner

Toten-Gedenktag

Calbe. Der Totensonntag ist ein evangelischer Gedenktag und findet eine Woche vor dem Ersten Advent statt. König Friedrich Wilhelm III. von Preußen ordnete 1816 an, jährlich den letzten Sonntag des Kirchenjahres als allgemeinen Feiertag zur Erinnerung an die Verstorbenen zu begehen.

Dieser Feiertag wurde schnell von anderen Landeskirchen übernommen. Der Totensonntag ist in gewisser Weise das evangelische Gegenstück zur Feier von Allerseelen. In ihm kommt offensichtlich ein tiefes menschliches Bedürfnis zum Ausdruck. Im Laufe der Geschichte hat der letzte Sonntag des Kirchenjahres unterschiedliche Namen getragen: Totensonntag, Ewigkeitssonntag, Sonntag vom jüngsten Gericht, Christkönigsfest, Letzter Sonntag des Kirchenjahres. Am Totensonntag ist es üblich, Friedhöfe zu besuchen und dabei die Gräber zu schmücken. So wird an diesem Tag der Entschlafenen gedacht, aber auch auf die Auferstehung der Toten hingewiesen.

Zur ganzen Wahrheit des Lebens gehört auch die Vergänglichkeit. Wahrscheinlich ist sie das Stück der Lebenswahrheit, mit dem umzugehen wir am wenigsten befähigt und bereit sind. Unwiderruflicher Abschied gehört nicht zu den erfreulichen Mo-

menten des Lebens. Die Verdrängung der Vergänglichkeit aus unserem Bewusstsein macht uns hilflos im Umgang mit dem Tode, dem eigenen, wie dem der anderen. Die Vergänglichkeit bringt, wo sie uns berührt, Schmerz und Trauer zum Klingen. Unser Lebenswille sträubt sich dagegen. Ganz klar, die Freude über die Entstehung von etwas Neuem, die Freude über das Werden neuen Menschenlebens scheint sich angenehmer zu machen, ohne Gegenwärtigkeit ihres Kontrastes, der negierenden Seite des Lebens. Wie aber sollte sich herandrängendes, nachwachsendes Leben verwirklichen, wenn da keine Räume frei würden, auf die es einen Anspruch anmelden kann?

Die menschliche Ehrerbietung eines solchen Datums wie des Totensonntags gegenüber nimmt in unserer Gesellschaft offenbar immer mehr ab. Der Drang nach öffentlichen Veranstaltungen, wie Weihnachtsmärkten oder fröhlichen „Kultur-Highlights“ an diesem Tag nimmt zu. Nicht selten reagieren die Veranstalter mit Unverständnis über nicht erteilte Genehmigungen der Behörden. Was kein Wunder ist, bei steter Propagierung der Spaßgesellschaft und einem schleichenden Werteverfall. ■

Geschenkidee zu Weihnachten

Salzland-Center in Staßfurt

Donnerstag, 10. Januar 2008 – 20.00 Uhr

20 Jahre Musicals in Deutschland – 2. Teil der großen Jubiläumsshow!

Aufgrund des überragenden Erfolges der Tournee 2006/2007 mit nahezu 100.000 Besuchern in 150 Städten und der anhaltend großen Nachfrage kommt „Musical Fieber“ mit neuem Programm zurück!

Bei folgenden Vorverkaufsstellen können schon jetzt Karten zum verbilligten Vorverkaufspreis erworben werden:

STASSFURT SC Servicecenter
TUI ReiseCenter

ASCHERSLEBEN TIM Ticket

sowie an allen bekannten CTS VORVERKAUFSTELLEN zu 33,95 € bis 42,95 € (evtl. zzgl. Online-, Versandgebühren).

Tickethotline: 0 39 25 – 3 29 90

0 18 05 – 96 06 10 (0,14 €/Min.; Mobilfunkpreise können abweichen.) oder www.salzland-center.com

0 18 05 – 57 00 00 (0,14 €/min; Mobilfunkpreise können abweichen) oder www.eventim.de

Gottesdienste – neuapostolisch

sonntags	9.30 Uhr Gottesdienst/Sonntagsschule
montags	16.00 Uhr Religionsunterricht 19.30 Uhr Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr Gottesdienst
Besonderes	
18.11.2007	09.30 Uhr Jugendgottesdienst in Des-
sau	
09.12.2007	16.00 Uhr Adventsingen in Calbe
23.12.2007	19.30 Uhr Adventsingen in Magdeburg

**25. 11. 07****Weihnachts-
ausstellung***Beginn: 14 Uhr
Für das leibliche Wohl wird gesorgt!**Unserer werten Kundschaft
frohe Weihnachtsfeiertage***Gärtnerei KLAUS WÜSTLING
Barbyer Straße 69 • 39240 Calbe**Ein ortsansässiges Unternehmen
mit über 70-jähriger Berufserfahrung.**Karlstedt
Bestattungen GbR****Inh. Walter & Silke Karlstedt**Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Tag und Nacht

☎ (03 92 91) 22 82

39240 Calbe (Saale) - Schloßstraße 43 b

Harald Wunneburg Bestattungen
www.bestattungen-harald-wunneburg.de

Kirchstraße, 3, in Bad Salzelmen
Breiteweg 57, in Schönebeck

Tag+Night
0 39 28-7 60 20

Markt 6, in Calbe
03 92 91/4 95 56

Folgende Unterlagen sollten Sie nach Möglichkeit bereithalten:

- Personalausweis
- Geburtsurkunde
- Stammbuch/Heiratsurkunde
- ggf. Scheidungsurteil
- Sterbeurkunde des Ehegatten
- Rentenbescheid
- Krankenversicherungskarte
- Versicherungspolice

Unsere Öffnungszeiten:

Kirchstraße 3 in Bad Salzelmen	8.00 – 16.00 Uhr
Breiteweg 57 in Schönebeck	9.00 – 13.00 Uhr
Markt 6 in Calbe	9.00 – 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Grabmale Ulrich

Steinmetzmeister Siegfried Ulrich

Das Grabdenkmal - ein Symbol

drückt die Verehrung der Verstorbenen aus. Die Hinterbliebenen bringen mit der individuellen Gestaltung zum Ausdruck, dass eine Wertschätzung und Liebe über den Tod hinaus besteht. Es gibt viele Möglichkeiten, dem Grabdenkmal diesen Ausdruck zu verleihen.

Wir sind bemüht, Ihnen zu helfen, die persönlichen Gefühle zum Ausdruck zu bringen und diese in ein Grabdenkmal zu verwandeln. Unsere persönlichen Beratungen dienen dazu, auch außergewöhnliche Wünsche in Form, Schrift und Ornament verwirklichen zu können.

39249 Barby
Schulzenstraße 88
Telefon (03 92 98) 36 23
Telefax (03 92 98) 2 95 05

39240 Calbe
Arnstedtstraße 24 c
Telefon (01 71) 4 51 61 51

39221 Eickendorf
Bierer Straße 24
Telefon (03 92 97) 2 00 56

Text und Foto Dieter Steinmetz

5. Teil und Schluss

Calbe im 14. Jahrhundert

Calbe. Außer dem Prämonstratenser-Hospital von „Gottes Gnade“ gab es mehrere „Sozialstationen“, so genannte Termini, der Bettelmönche am Alten und Neuen Markt. Das städtische Hospital lag an der Heilig-Geist-Kirche, der heutigen Neuapostolischen Kirche. Auch ruinierte und verarmte Stadtbürger, die „Hausarmen“, fanden hier eine kärgliche Heimstatt. Pilger („Fremdlinge“), die im 14. Jahrhundert meist in größeren Gruppen auftraten, erhofften sich Sünden-Vergebung und Heilung ihrer Leiden an verschiedenen heiligen Stätten, zu denen sie gefährliche und strapaziöse Fußmärsche unternahmen. Auch sie zählten zu den hilfsbedürftigen „Elenden“, weil sie eine selbst gewählte Heimatlosigkeit und Entwurzelung auf sich genommen hatten. In dieser wirren und düsteren Atmosphäre bot sich Skurrilitäten aller Art ein günstiger Nährboden. Endzeit-Propheten und Scharen

religiöser Fanatiker, die sich mit Peitschen blutig schlugen, verwirrten die verängstigten Menschen noch mehr. Aber auch gerissene Typen, die mit Gaukeleien oder boshaften Tricks den Leuten mit deren eigener Unwissenheit oder Gutgläubigkeit ein Schnippchen schlugen, trieben ihr gefürchtetes, manchmal auch schadenfroh belachtes Unwesen. Der bekannteste von ihnen, ein Entwurzelter namens Dil „Ulen-spiegel“ verbrachte laut Angaben in einem Volksbuch, das allerdings erst im 16. Jahrhundert erschien, im 14. Jahrhundert in Hohendorf bei Calbe seine Jugend (vgl. „Calbenser Blatt“ 8/07). Literaturhistoriker gehen davon aus, dass mit der Wahl des zweideutigen Namens Ulen-spiegel („Wisch den Hintern“ = „Leck mich am Arsch“) und den meist unmoralisch-gefühllosen Eulenspiegel-Geschichten ein haarsträubendes Gegenstück zu der damals beliebten Enzyklo-

pädie-Literatur der Moral- und Rechtsspiegel (vgl. Sachsenspiegel) geschaffen werden sollte. Die verkehrte Welt, die Welt, wie sie nicht sein soll, besonders aber der asoziale Mensch, der in einer Zeit des aufkommenden Frühkapitalismus mitleidlos gegen seine Mitmenschen vorgeht, wurden in diesem Buch abgebildet. Dass die Darstellung von Antihelden in jener Zeit populär war, beweisen u. a. die negativen Himmelswächter, die man an der St.-Stephani-Kirche findet (vgl. Artikelserie im „Calbenser Blatt“).



des 17. Jahrhunderts, beendeten die Prosperitätsphase und brachten Calbe wie ganz Deutschland an den Rand des Abgrunds. ■

HEIMATSTUBE

Die diesjährige Weihnachtsausstellung mit viel **Spielzeug und Modelleisenbahnen** wird am **30.11.2007 um 16.00 Uhr** in der Heimatstube Calbe eröffnet. Alle Kinder und Erwachsenen sind herzlich eingeladen.

Unser **Speckkuchenessen** findet am **Donnerstag, den 06.12.2007 um 18 Uhr** im „Braunen Hirsch“ statt. Alle Vereinsfreunde möchten bitte ihre Teilnahme bis zum 30.11.2007 in der Heimatstube anzeigen.

Text und Fotos Uwe Klamm

Geschichte eines Fahrrades

Calbe. Das Fahrrad, von dem ich Ihnen berichten möchte, ist ein 28er Damenfahrrad der Marke „DÜRKOPP“. Die Firma „DÜRKOPP“ ist in Bielefeld beheimatet und begann Ende des 19. Jh. sehr erfolgreich mit der Produktion von Fahrrädern. Besagtes Fahrrad erwirbt also um 1930 der jüdische Kaufmann Berthold Zuckerberg, Inhaber eines Schuhgeschäftes in der Querstraße 34 in Calbe für seine Tochter Lore. Lore Zuckerberg wurde am 03.07.1924 in Calbe an der Saale geboren und 1931 in die Mädchen-Volksschule am Kirchplatz eingeschult. Dort lernt sie das Mädchen Lydia Mosler kennen. Obwohl beide nach einem halben Jahr durch Klassenteilung wieder getrennt werden, bleiben sie weiterhin Freundinnen und sehen sich oft nach der Schule. Grund dafür ist das gute Verhältnis beider Väter zueinander. Als die Familie Zuckerberg 1934 aus ihrer Heimatstadt in weiser Voraussicht der aktuellen und

kommenden Ereignisse nach Amsterdam emigriert, verkauft Vater Berthold vorher das Rad für 20 Mark an Lydias Vater. Durch den Weggang der Zuckerbergs verlieren sich die Freundinnen völlig aus den Augen.

Das Fahrrad von Lore wird für viele Jahrzehnte der treue Begleiter von Frau Lydia Mosler, bis sie aus gesundheitlichen Gründen das Radeln aufgibt. Das Rad verschwindet im Keller bis, ja bis ein Vereinsfreund des Heimatvereins Calbe von diesem Drahtesel erfährt. Frau Mosler lässt sich nicht lange bitten und so erhält der Verein Mitte 2007 dieses Fahrrad geschenkt.

Themenwechsel: Fast zur gleichen Zeit erfährt man im Heimatverein von der Tatsache, dass die Schülerin Sandra Dahlke, Klasse 11a des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Calbe, für ihre Belegarbeit zum Thema „Zwei deutsche Jüdinnen aus Calbe/Saale“ den Urman Preis 2007 er-

hält. Neben Lilli Grobe, geb. Goldscheider, recherchiert sie auch über Lore Zuckerberg, verheiratete „Dann“. Sie zeichnet den schweren Weg von Lore während des Krieges auf, ihre Rettung und den Werdegang nach der Übersiedlung nach Israel. Ein Kontaktwunsch erfüllt sich leider nicht mehr, denn Frau Dann stirbt im Jahre 1989.

Das Fahrrad wird weitergereicht, konkret zum Aufarbeiten in das Fahrradgeschäft von Bernd Lind. Dort spielt ebenfalls das Jahr 2007 eine besondere Rolle, denn genau vor 100 Jahren hat Alfons Kuhl das Geschäft in der Schloßstraße 102 gegründet. Später waren Sohn Gerhard und dessen Tochter Bärbel Geschäftsinhaber, bis im Jahre 2001 Herr Lind dort einzieht.

Damit schließt sich der Kreis und der Heimatverein hat ein weiteres interessantes Ausstellungsobjekt für die Heimatstube.

Bedanken möchten wir uns deshalb bei Frau Lydia Mosler, bei Sandra Dahlke und bei Bernd Lind. ■



Bernd Lind und Sandra Dahlke mit dem Dürkopp



Die Exbesitzerin Lydia Mosler



Was ist los in Calbe in der Vorweihnachtszeit? Der Calbenesische Weihnachtskalender

Warum eigentlich „Calbenesischer Weihnachtskalender“? Normalerweise geht ein Weihnachtskalender vom 1. bis 24. Dezember und unsere Aktivitäten in der Vorweihnachtszeit von Calbe beginnen bereits am 26. November! Deshalb „Calbenesischer Weihnachtskalender“!

Dieser Kalender ist im Original in der ehem. Kreuzdrogerie zu sehen!



Montag, 26.11.2007

Beginn des Verkaufes der Lose für das große Weihnachtsgewinnspiel!

In den Geschäften und bei den Dienstleistern der Stadt Calbe werden die Lose für unser „Großes Weihnachtsgewinnspiel“ für den Guten Zweck zum Preis von 1,- € angeboten! Die Preise sind in der Wilh.-Loewe-Str. 34 ausgestellt!

Donnerstag, 29.11.2007

Kinder geben Schuhe für den Nikolaus ab! Ab 15 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Handwerkerhof in der Fußgängerzone!

Alle Kinder von Calbe, und Umgebung sind aufgerufen, ihre Schuhe auf dem Handwerkerhof abzugeben. Hier warten 2 kleine Engelchen, um die Schuhe entgegen zu nehmen und an den Nikolaus zum „Füllen“ weiter zu geben! Bis zum Nikolaustag wird der „bärtige, alte Mann“ die Schuhe mit Süßigkeiten für die Kinder füllen und diese Schuhe in den Geschäften von Calbe abgeben! Ab 6. Dezember müssen die Kinder „ihren“ Schuh in den Geschäften suchen. Wenn der Schuh gefunden wurde, rein in das Geschäft und Stiefel abgeholt!!!

Dienstag, 4.12.2007

Aktion „Rabattlose ziehen“!

In den Geschäften und bei den teilnehmenden Dienstleistern können vor dem Einkauf Lose gezogen werden, auf denen Rabattprozente stehen. Dieser Rabatt wird dann beim Einkauf verrechnet! Also nichts wie hin, dann wird's billiger!

Donnerstag, 6.12.2007

Heute ist der große Aktionstag in Calbe! Schuhsuche in den Geschäften! Andrehen der Weihnachtspyramide! Laternenumzug! Calbe in Flammen!

16.00 Uhr Die Pyramiden-schänke auf dem Marktplatz ist geöffnet!

16.30 Uhr Treffen aller Kinder auf dem Marktplatz vor der Pyramide!

16.45 Uhr Andrehen der Weihnachtspyramide!

17.00 Uhr Beginn des Fackelumzuges für die Kinder! Strecke des Fackelumzuges: Marktplatz - Loewestraße - Breite - Neustadt - Marktplatz.

Ab 17.00 Uhr „brennt in Calbes Innenstadt die Luft“. Die Händler werden vor ihren Geschäften brennende Fackeln aufstellen und somit ein besonderes Einkaufserlebnis präsentieren. Kommen Sie in die Calbener Innenstadt und schauen Sie sich das an!

Unsere Geschäfte sind an diesem Tag bis 20 Uhr geöffnet!!!

Freitag, 14.12.2007

Der traditionelle Calbener Weihnachtsmarkt beginnt! 15.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister!

Unser neuer Bürgermeister verkauft mit Hermann Schütz das legendäre „Pyramidenöl“! Ausgabe der Gewinne zu den Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes.

Montag, 17.12. bis Freitag 21.12.2007

„Dankeschönaktion der Gewerbetreibenden“ mit einer Sonderverlosung von Einkaufsgutscheinen „Gut einkaufen in Calbe“!

(Bei Einkauf ab 20,- € gibt es Sonderlose usw.)

Sonnabend, 22.12.2007

Ziehung der 3 Superpreise an der Weihnachtspyramide!

Schöne Vorweihnachtszeit in unserer festlich geschmückten Stadt!





Unternehmenssteuerreform 2008 – Auswirkung bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften und weitere Neuregelungen

1. Thesaurierungsbegünstigung für einbehaltene Gewinne

Im Rahmen der Neuregelungen durch die Unternehmensteuerreform 2008 wird dem Bilanzierenden Unternehmer bzw. dem Gesellschafter (Beteiligung mind. 10% oder Gewinnanteil > 10.000 €) einer Personengesellschaft ein Wahlrecht eingeräumt. Der Gewinn kann wie bisher mit dem persönlichen Einkommensteuersatz des Steuerpflichtigen besteuert werden (Einmalbesteuerung). Um die Investitionsfähigkeit der Personen-

unternehmen zu erhöhen, kann aber ab 01.01.2008 auf Antrag auch der im Unternehmen belassene Gewinn ganz oder teilweise mit einem ermäßigten Steuersatz in Höhe von 28,25 % zzgl. Solidaritätszuschlag versteuert werden (Thesaurierungsbegünstigung). Werden diese Gewinne zu einem späteren Zeitpunkt wieder entnommen, erfolgt eine Nachversteuerung mit 25 %.

Nachfolgendes vereinfachtes Beispiel zeigt das Entlastungspotenzial der Thesaurierungsbegünstigung:

Berechnungsbeispiel einer Thesaurierung	2007	2008 Einmalbesteuerung	2008 Thesaurierung
Gewinn	100.000 €	100.000 €	100.000 €
GewSt. (Hebesatz 400%)	16.670 €	14.000 €	14.000 €
Gewerbliche Einkünfte	83.330 €	100.000 €	100.000 €
Est. (42%, 28,25%)	35.000 €	42.000 €	28.250 €
Abzgl. GewSt-Anrechnung	7.500 €	13.300 €	13.300 €
Est. nach Anrechnung	27.500 €	28.700 €	14.950 €
SolZ	1.510 €	1.578 €	822 €
GewSt. + Est. + SolZ	45.680 €	44.278 €	29.772 €
Gesamtsteuerbelastung in %	45,68 %	44,28 %	29,77 %

Der Anrechnungsfaktor der Gewerbesteuer auf die Einkommensteuer wird vom 1,8 fachen auf das 3,8 fache des Gewerbesteuermessbetrags bei Beschränkung auf die tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer angehoben. Bei einem Hebesatz bis zu 380 % erfolgt i.d.R. eine Vollanrechnung der Gewerbesteuer auf die Einkommensteuer. Im Gegenzug ist die Gewerbesteuer nicht mehr als Betriebsausgabe abzugsfähig.

2. Neuregelungen für alle Unternehmen

Die Regelung für Sofortabschreibungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) wurde bei

Gewinneinkunftsarten verändert. Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten von bis zu netto 150 € sind zwingend sofort als Betriebsausgaben abzusetzen. Für alle eigenständig nutzbaren Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten mehr als 150 €, aber nicht mehr als 1.000 € betragen, ist ein Sammelposten zu bilden, der über 5 Jahre gewinnmindernd aufzulösen ist. Die GWG-Grenze bei Überschusseinkunftsarten (z.B. Vermietung) beträgt nach wie vor 410 €. Die degressive AfA (sie beträgt bisher das Dreifache der linearen AfA, höchstens 30 %) wird für Anschaffungen/Herstellungen ab 2008 abgeschafft.

Anstelle der bisherigen Ansparrücklage kann erstmals für das Jahr 2007 ein gewinnmindernder Investitionsabzugsbetrag von bis zu 40 % der voraussichtlichen Anschaffungskosten für neue und gebrauchte Wirtschaftsgüter mit mindestens 90 % betrieblicher Nutzung gebildet werden. Voraussetzung ist, dass bestimmte Betriebsgrößenmerkmale nicht überschritten werden. Bei Bilanzierenden darf das Betriebsvermögen nicht mehr als 235.000 € betragen und bei Einnahmen-/Überschussrechnern der Gewinn nicht mehr als 100.000 €; bei land- und forstwirtschaftlichen Betrieben darf der Einheitswert 125.000 € (vorher 122.710 €) nicht übersteigen. Wird innerhalb von drei Jahren nicht wie geplant investiert, wird der Abzugsbetrag im Erstjahr der Bildung rückgängig gemacht und die Steuernachzahlung verzinst. Ein Betrieb, der die im Gesetz genannten Voraussetzungen (wie vorher genannt) erfüllt, kann 20 % der Anschaffungs- oder Herstellungskosten als Sonderabschreibung geltend machen. Die Sonderabschreibungen können verteilt im Jahr der Anschaffung oder Herstellung und in den folgenden vier Jahren in Anspruch genommen werden. Die Inanspruchnahme der Sonderabschreibung ist auch für „gebrauchte“ bewegliche Wirtschaftsgüter zulässig. Die bisher bestehende Regelung, wonach Sonderabschreibungen nur in Anspruch genommen werden können, wenn vorher eine Ansparabschreibung gebildet wurde, besteht nicht mehr.

3. Änderungen bei der Gewerbesteuer

Der Betriebsausgabenabzug für die Gewerbesteuer fällt für Erhebungszeiträume ab 2008 weg. Der Staffeltarif für Einzelunternehmen und Personengesellschaften entfällt, dafür wird die Gewerbesteuermesszahl von 5 % auf einheitlich 3,5 % reduziert. Der Freibetrag für Einzel- und Personunternehmen von 24.500 € bleibt bestehen.

Die Hinzurechnungsvorschriften für die Überlassung von Geld- und Sachkapital werden vereinheitlicht und zusammengefasst. Erfasst werden nun alle Zinszahlungen für Darlehen (vorher nur Dauerschuldzinsen) und die Finanzierungsanteile aus Mieten, Pachten und Leasingraten. Aus der Summe, die sich aus den einzelnen Hinzurechnungstatbeständen ergibt, werden bei Gewährung eines Freibetrags von 100.000 € dem Gewinn aus Gewerbebetrieb 25 % der Aufwandsbeträge hinzugerechnet.

Aufgrund dieses Freibetrages sind die meisten Betriebe in Zukunft nicht mehr von Hinzurechnungen betroffen.

Diese Ausführungen zur Unternehmensteuerreform geben nur einen ersten Überblick und können eine ausführliche Beratung im Einzelfall nicht ersetzen!

Zu unserer Informationsveranstaltung "Unternehmenssteuerreform 2008" am 15. November 2007 um 19 Uhr im Hotel „Zur Altstadt“ in Calbe laden wir hiermit alle Interessierten ein.

Wir bitten um vorherige telefonische Anmeldung.



Markt 5/Kirchplatz · 39240 Calbe/Saale
Tel.: 039291/424-0 · Fax 039291/424-40



Elektro-Partner Calbe OHG
Elektro-Installation • Antennentechnik
Beratung • Ausführung • Kundendienst

Hebebühne

- Helfer für kleine Reparaturen an Haus und Hof
- Verleih der betriebseigenen Hebebühne
- Auf Wunsch An- und Abtransport
- Vorbestellung erwünscht

Breite 13 / 14 · 39240 Calbe (Saale)
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

Tippelkirchen 1
39240 Calbe/Saale

Dienstag - Sonntag
10.00 - 18.00 Uhr

Landcafé Saaleck

Mittagstisch
12.00 - 14.00 Uhr

Auf Wunsch liefern wir auch
warmes Buffet außer Haus.



... und planen Sie Ihre Weihnachtsfeier mit uns.

039291-73868 www.landcafe-saaleck.de

Fienchens Tierlexikon

Meerschweinchen

Meerschweinchen heißen so, weil sie manchmal wie Ferkel quieken und vor ca. 500 Jahren mit Schiffen übers Meer zu uns gebracht wurden. Ursprünglich stammen sie aus Südamerika und leben dort heute noch – auch in freier Wildbahn. Sie bevorzugen Gegenden, in denen das ganze Jahr Gras wächst.



Meerschweinchen sind sehr gesellige Tiere, die den Kontakt zu Rudelmitgliedern suchen und körperliche Nähe beim Fressen und Schlafen genießen. Sie erkennen sich gegenseitig am Geruch und verständigen sich untereinander mit Pfeif- und Quietschlauten. Wenn sie Angst haben, legen sie sich flach auf den Boden – bei großer Gefahr stellen sie sich tot und bleiben reglos liegen. Bei uns kennt man vor allem glatt-, wirbel-, und langhaarige Arten. Sie werden 600-1000 g schwer und sind braun, weiß, schwarz, grau oder in diesen Farben gescheckt. Meerschweinchen sollten nicht einzeln gehalten werden! Da sie - wie bereits erwähnt - Höhlenbewohner sind, gehört ein Schlafhäuschen in ihren Käfig. Meerschweinchen fressen den ganzen Tag. Sie sind an energiearme Pflanzenkost gewöhnt, sollten deshalb wenig Brot und anderes kalorienhaltiges Futter bekommen. Viel frisches Heu, Salat, Obst, Gemüse und im Sommer Gras sind die beste Nahrung. Da die Nagenzähne der Meerschweinchen lebenslang nachwachsen, brauchen sie zu deren Abnutzung

Äste von Bäumen und Sträuchern zum Knabbern. Meerschweinchen können sich das ganz Jahr paaren. Nach ca. 70 Tagen kommen dann meist 1-4 Junge zur Welt, die schon wenige Stunden nach der Geburt sehen und herumlaufen. 3 Wochen werden sie von ihrer Mama gesäugt. Meerschweinchen werden 5-7 – bei sehr guter Pflege – sogar 10 Jahre und älter! Sicher stehen auch in diesem Jahr wieder bei vielen Kindern Meerschweinchen oder andere Haustiere auf dem Weihnachtswunschzettel. Bitte denkt daran, dass ein Tier kein Spielzeugauto ist, das man in die Ecke stellen kann, wenn man keine Lust mehr hat, sich mit ihm zu befassen. Ein Tier braucht täglich Pflege, Zuwendung – aber auch mal Ruhe.

Informiert Euch vor dem Kauf eines Haustieres in Büchern oder in der Zoohandlung, damit Ihr mit Euren Eltern die richtige Entscheidung treffen könnt!



Seit 1947 Ihr Augenoptiker in Calbe

Günstig und Gut

Jetzt einsteigen und komfortabel sehen!

WINKEL OPTIK

Gleitsichtgläser – perfekt für Einsteiger

39240 Calbe (Saale) Markt 9
Tel.: 039291/2465

optovision

--- UMZÜGE ---
NAH UND FERN - MÖBELTRANSPORTE

Hans - Peter Würfel
Kirchhofstr. 7a - 39221 Biere
☎ 0173 / 20 35 578

Möbellift - Vermietung

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Winzerfest im „Lindenhof“



Ulknudel Hella Gallus aus Schönebeck trug als Winzerin besinnliche Passagen aus ihrem Herbstbuch vor.

Calbe. Der Wohnpark „Lindenhof“ in der Großen Mühlenbreite ist für seine gut organisierten Feste bekannt.

Am 23. Oktober, pünktlich nach dem Herbstbeginn, hatte man die Heimbewohner zu einem Winzerfest geladen.

Zunächst konnten sich die Gäste an Kaffee und Kuchen laben, wobei die stellvertretende Leiterin Jean Seitz das Fest eröffnete. Die „Löwen“ vom Haus des Kindes eröffneten das Programm mit Kinderliedern, die irgendwie

alle an den Herbst erinnerten. Danach tanzten sie im Kreis. Musikalisch und tontechnisch begleitete Karl-Heinz Henschel das Winzerfest. Da die Weinernte in anderen Gebieten unseres Landes im vollen Gange war, verkleidete sich Hella Gallus aus Schönebeck als Winzerin mit Trauben am Hut und trug besinnliche Texte vor. Als abschließender Höhepunkt betrat ein Dudelsackspieler im Schottenrock die Bühne des Geschehens, der als Highlander einmal ganz andere Klänge in den Raum stellte, und das Winzerfest mit Erfolg krönte. ■

VOLKSSOLIDARITÄT • Bernburger Str. 70a-c • 39240 CALBE/SAALE
ANSPRECHPARTNER IN CALBE: FRAU KÖRNER
TEL. 039291-46076

SENIORENWOHNANLAGE „Saalebogen“

Veranstaltungsplan November 07

MO. 19.11. 14:00 UHR Spielnachmittag
MI. 21.11. 14:00 UHR Kaffeenachmittag
MO. 26.11. 14:00 UHR Spielnachmittag
MI. 28.11. 14:00 UHR „WEINFEST“ in der
WOHNANLAGE DJ ANDY

ALLE GÄSTE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!!!

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Jung und Alt in der „Lebensfreude“

Calbe. „Wir wollen alles tun, um die Begegnungsstätte ‚Lebensfreude‘ zu erhalten“, erklärte die Regionalgeschäftsführerin für den Bereich Elbe/Saale Belinda Biging am 18. Oktober in Calbes Domizil der Senioren der Volkssolidarität. Alle drei Räume waren mit Senioren/innen besetzt. Auch Calbes neuer Bürgermeister war mit einigen Stadträten zum Erfahrungsaustausch gekommen. Dieter Tischmeyer erläuterte ausgiebig die Wichtigkeit der Seniorenarbeit für Calbe. Nicht zuletzt ist die Begegnungsstätte auch für die Ortsgruppen der Volkssolidarität sehr wichtig. Das alles zu erhalten, wird eine wichtige Aufgabe für die kommenden Jahre sein.

In den letzten Jahren setzt man immer mehr auf das Zusammenspiel von Jung und Alt. Allerdings wurde das gute Verhältnis durch den Fortfall des Jugendclubs in Calbe erheblich gestört. Dafür aber nicht das Verhältnis zum verbandseigenen Kindergarten „Regenbogen“, der mit seinem kecken Programm begeisterte. Die „Dunkelgrünen“, 7 Jungen und 2 Mädchen, sangen gefühlvolle Lieder vom Herbst, das Lied von Mozart „In einem kleinen Apfel“, oder das uner-

schöpfliche Lied eines sich liebenden Pärchens „Wenn der Topf nun aber ein Loch hat“.

Danach begeisterten nach vielen Jahren wieder die sangesfreudigen älteren Damen, nun allerdings unter der Leitung von Margit Herbst. Sie hatten „Bunt sind schon die Wälder“, „Wenn alle Brunnlein fließen“, „Sah ein Knab ein Röslein stehn“ und nach der Melodie von „Lustig ist das Zigeunerleben“ ihre eigene Version von „Lustig ist das Rentnerleben“, wofür sie tosenden Applaus erhielten.

Für die ganz Neugierigen, die auf die Gesundheit bedacht waren, organisierte die Apothekerin Sabine Kuberski in einem Seitenraum eine Messstrecke des Blutdrucks und des Blutzuckerspiegels. ■



Die „Dunkelgrünen“ vom Haus Regenbogen sangen mit Herbstliedern frei nach Mozart: „In einem kleinen Apfel...“ usw.

Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges

typ. Gesicht e. Ortes	Wirrwarr	tollkühner Mensch	darüber, in der Höhe	Knäuel	Frauenkurzname	chinesische Dynastie	fummeln, hantieren	Nichtfachleute
Fluss zur Loire	englisch für gelb	persische Rohrflöte	Delikt	Schreibweise	Fluss in Kenia	Berg bei Luzern	3	
Ehre	frz. Autorin	dän. Name der Insel Alsen	4	süd-deutsch: Brauerei	französische Landschaft	Abstell-dauer für Autos	niederländ.: eins	
essbare Früchte	plagieren, nachahmen	thüring. Stadt	Aktenleiste zum Loch	Denk-sport	9	kleines Gewicht		
Einfluss	gerade errichtetes Gebäude	Auszug aus Rohstoffen						
Kanton der Schweiz	Fluss in der Toskana	lateinisch: Zahn	griechischer Buchstabe	höchster Berg auf Teneriffa	1	franz.: Weihnachten	Bergweg	Hafenstadt in Arabien
poetisch: frei, unbedeckt	2	engl. Frauenkurzname	6	blanko, ohne Inhalt	Botin der Frigg			Fluss zum Arno
Männername								

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Fragetext Novemberrätsel

Gesucht wird ein beschaulicher Ausblick in Calbe.

Auflösung Oktoberrätsel

Im Oktober wurde die Sonnengasse gesucht.

VOLKSSOLIDARITÄT • FELDSTRASSE 17 • 39240 CALBE/SAALE
ANSPRECHPARTNER IN CALBE: FRAU KÖRNER • TEL. 039291-72217

BEGEGNUNGSSTÄTTE „LEBENSFREUDE“

VERANSTALTUNGSPLAN November 2007

MO. 19.11. 10:00 Uhr Sportgruppe III trifft sich
14:00 Uhr Kaffeetreff
DI. 20.11. 10:00 Uhr Sportgruppe IV trifft sich
14:00 Uhr Spielgruppe trifft sich
14:00 Uhr Blindenverband trifft sich
MI. 21.11. 10:00 Uhr Sportgruppe II trifft sich
11:00 Uhr Sportgruppe I trifft sich
14:00 Uhr Kränzchen
17:00 Uhr Sportgruppe V/ Treff in der Lessingschule
DO. 22.11. 14:00 Uhr WEINFEST mit dem AKENER-DUO
MO. 26.11. 10:00 Uhr Sportgruppe III trifft sich
14:30 Uhr Stadtseniorenrat trifft sich
DI. 27.11. 10:00 Uhr Sportgruppe IV trifft sich
14:00 Uhr Spielgruppe trifft sich
14:30 Uhr Vortrag „BLUTZUCKER“
Schlossapothek
14:00 Uhr KreativeBastelgruppe trifft sich
MI. 28.11. 10:00 Uhr Sportgruppe II trifft sich
11:00 Uhr Sportgruppe I trifft sich
14:00 Uhr Kaffeetreff
17:00 Uhr Sportgruppe V/ Treff in der Lessingschule
DO. 29.11. 13:30 Uhr Kaffeenachmittag mit Tanz
FR. 30.11. 15:00 Uhr WEIHNACHTSFEIER des Behindertenverbandes
ALLE GÄSTE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!!!

Texte und Foto Dr. Georg Hamm

Deutsche Schach-Elite in Calbe (Saale)

Calbe. Das Friedrich-Schiller-Gymnasium Calbe öffnet am 01. Dezember 2007 um 13.00 Uhr seine Tore, um die deutsche „Schnelldenkerelite“ aufzunehmen und hoffentlich vielen Zuschauern ein schachliches Ereignis besonderer Natur zu bieten. Damit versucht die Abteilung Schach der TSG Calbe(Saale), die Verbindung von Sport, Kultur und Bildung zu demonstrieren.

Das Schachspiel gilt seit je her als hohe Schule des Geistes und gehört deshalb zum Allgemeinwohl eines jeden Kulturvolkes.

Oft wird gefragt, worin eigentlich die Bedeutung des Schachs liegt und warum es nach 2500 Jahren nichts von seiner Popularität verloren hat.

Sicherlich ist es die Vielfalt aus Freude am Spiel, gemeinsam mit anderen, aus Strategie, Taktik, Kombinatorik, Gedächtnistraining, abstraktem Denken, psychisch-emotionalem Kampf, aus Phantasie und Selbstdisziplin,

gepaart mit anderen erzieherischen Elementen (wie z. B. Geduld , Beharrlichkeit, notwendigen, schnellen Entscheidungen), die als Basis für die Entwicklung von Fähigkeiten dienen können, die für den Einzelnen als auch für die Gesellschaft von Bedeutung sind.

Schach ist dem Wesen nach ein Spiel, der Form nach eine Kunst, der Darstellung nach eine Wissenschaft.

Diese Aspekte in ihrer Gesamtheit zu bewundern, unter den unerbittlichen Augen der tickenden Uhren (Gesamtspielzeit 10 Minuten pro Partie), das können die hoffentlich zahlreichen Besucher am 1. Dezember 2007 in unserer Heimatstadt Calbe (Saale).

Die Vorweihnachtszeit wird bei uns, in Calbe, mit weißen und schwarzen Figuren eingeleitet. Mögen Nikolaus und Weihnachtsmann Freude daran haben. Oder sitzen sie vielleicht auch mit am Schachbrett? ■

Calbenser wird Vizemeister von Schleswig-Holstein

Calbe. Auf Einladung des stellvertretenden Bürgermeisters von Eckernförde nahm Dr. Georg Hamm von der TSG Calbe (Saale) gemeinsam mit 47 Schachsportlern aus Österreich, Ukraine, Niederlande und Deutschland am Turnier teil.

Nach 4 Runden lagen mit 3 Siegen und einem Unentschieden Bernd Schramm (Kiel) und Dr. Georg Hamm (Calbe) gemeinsam an der Spitze, die in der 5. Runde remisierten.

Dadurch konnte der österreichische Staatsmeister Dr. Wolfgang Weinwurm mit einem Sieg zu den beiden Führenden aufschließen.

Im Spitzenspiel verlor Dr. Georg Hamm in einer äußerst kampfbetonnten, langen Partie gegen den Österreicher und fiel auf den 6. Platz zurück. Vor ihm lagen noch Walter Nagomi (List), Wolfgang Meier (Dresden), Bernd Schramm und Rudolf Gehrman (Eutin) mit 4,5 Punkten. Da alle Kämpfe in der Endrunde an der Spitze nach harten Auseinandersetzungen unentschieden endeten, gelang Dr. Georg Hamm durch



einen Sieg gegen R. Gehrman noch der Sprung auf das Siegerpodest. Mit der besten Wertung aller Turnierspieler kam er noch auf den 2. Platz hinter dem österreichischen Spitzenspieler Dr. W. Weinwurm und vor W. Meier. Die Sieger freuten sich über die überreichten Pokale und Geldprämien. Die Damenwertung gewann Frau Miloca Schneider (Witten). Sieger bei den Nestoren wurde Franz Felser (Kiel).

Das Turnier im wunderschönen Eckernförde mit Sonnenschein und Seeluft war für alle Teilnehmer ein Genuss. Den Organisatoren um Seniorenreferent Helmut Jensen sei Dank. ■

Allianz



Die neuen Tarife für die
Autoversicherung
sind da!

Stichtag zum Wechsel:

30. November 2007

Wir rechnen gerne für Sie:

Allianz Hauptvertretung Vollhardt
Wilhelm-Loewe-Str. 23
39240 Calbe (Saale)
Telefon (039291) 3389

K Autohaus KRETSCHMANN GmbH


Vertragspartner


Tankstelle
Zertifizierter
Umrüster


Freie
Werkstatt

Gewerbering West 24 · 39240 Calbe/Saale · Tel.: 039291 - 44 20 · Fax: 039291 - 4 42 44
Internet: www.autohaus-kretschmann.seat.de

Werkstatt aktuell

Umrüstung Ihres Fahrzeugs auf Autogas (LPG)

» nähere Infos im Internet: www.autohaus-kretschmann.de mit Autogasrechner, ermitteln Sie selbst, ob es sich für Sie rechnet, 1,38 € je Liter Super oder 0,65 € je Liter Autogas zu zahlen. Wir finanzieren nicht nur Reparaturen, sondern auf Wunsch auch die Umrüstung auf Autogas! Unsere hausinterne Autogastankstelle ist mit Kundenkarte jederzeit rund um die Uhr auch in der Nacht oder am Wochenende nutzbar.

Verkauf aktuell

» Sonnige Herbstangebote



- » **Seat „Altea“** Tageszulassung
Preisvorteil 2.500,- €
- » **Seat „Ibiza“** Tageszulassung
Preisvorteil 1.200,- €
- » **Seat „Altea XL“** Dienstwagen
Zulassung 02/07 ca. 20.000 km
Preisvorteil 6.500,- €

» **ACHTUNG!** Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie zusätzlich beim Kauf eines Neuwagens oder einer Tageszulassung einen Satz Winterkomplettreder kostenlos.

MENZOPTIC
Aktion wegen großer Nachfrage verlängert!



Stufenlos scharfes Sehen
 in allen Entfernungen
 von Nah bis Fern.

Mit Verträglichkeitsgarantie.

Augenoptische Qualität.

Inkl. Sehstärkenbestimmung.

Paar Gleitsichtgläser ab 159,- Euro*

Super entzopelt und gehärtet aus superleichtem Kunststoff!
 Darüber hinaus bieten wir Ihnen eine Vielzahl weiterer
 Gleitsichtglas-Varianten zu sensationellen Preisen.

Der 1. Augenoptiker in Ihrer Nähe.

39240 Calbe/ Saale - August- Bebel- Str. 53 - 039291/ 73444
 *bis +/- 6,0 dpt. cyl 2,0dpt add. 3,0dpt. gilt bis 31. Dez. 07

Restaurant - Café
Saaleblick
 (Bernburger Str. 89)
 Inhaber: Denise Schiller



*Wir freuen uns auf
 Ihren Besuch!*

*Hausgemachte, deutsche Küche,
 selbstgebackener Kuchen,
 Eis- und Kaffeespezialitäten.*

*Denken Sie jetzt schon an
 Ihre Weihnachtsfeier!
 Familienfeiern aller Art.*

Vorbestellungen unter Tel.: 0177/6231080

Öffnungszeiten:
 Mo - Die: 11.00 - 18.00 Uhr; Mi: Ruhetag;
 Do - So: 11.00 - 20.00 Uhr; oder nach Vereinbarung

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Ferienbetreuung in Archiv und Heimatstube

Calbe. Im Rahmen der Ferienbetreuung organisierte Rückenwind e.V. Schönebeck mit Schülern von der offenen Jugendbetreuung aus Glöthe und Atzendorf einen Tag in Calbe.



Die Schüler zwischen 6 – 12 Jahren besuchten mit ihren Betreuerinnen Thekla Simon und Beate Kühnaß verschiedene Objekte in Calbe. Zunächst gingen sie ins Rathaus, um im Archiv und „Hexenturm“ aus beruflichem Munde der Archivarin Angelika Müller in ihre Arbeit eingeführt zu werden. Am steinernen Roland vorbei ging ihr Weg zu einem Besuch der Heimatstube, um noch mehr über Calbes Geschichte zu erfahren. In den Ausstellungen zur Stadtgeschichte, zum Handwerk und zur Landwirtschaft wurden von ihnen viele Fragen gestellt. Besonders gefielen den Kindern die Schusterstube in der Abteilung Handwerk, die Schulbank mit den Schiefertafeln im Aufgang zur Abteilung Landwirtschaft, das Laufrad, die prähistorischen Funde aus der Bron-

Kinder aus Glöthe und Atzendorf besuchten im Rahmen der Ferienbetreuung die Heimatstube.

zezeit und der beim Brückenbau in jüngster Zeit gefundene Meteorit. Dieser Stein, der in grauer Vorzeit mit Feuer vom Himmel fiel, wurde von den Kindern gern einmal in die Hand genommen. Beim Abschied von der Heimatstube wurden sie dann noch Zeuge vom Aufbau der neuen Ausstellung in der Neuen Galerie.

Am Nachmittag besuchten die Kinder dann noch den Wartenberg, wo sie all die Modelle, die sie in der Heimatstube sahen, wie Wotantor, Blockhütte, Bärenbolle und das Tiergehege direkt miterleben konnten. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Lange Nacht der Hexen im „Saaleblick“

Calbe. Seit fast einem Jahr ist Denise Schiller aus Magdeburg im Restaurant „Saaleblick“ präsent. Sie folgt damit der langen Reihe von Inhabern, die einst über Meinels, Reckleben bis Muttschall führten. Mitte Dezember kann sie ihr einjähriges Jubiläum feiern. Sie verfolgt seit Monaten mit zwei Mitarbeitern eine eigene Strategie, womit sie versucht ‚Calbes traditionelle Gastlichkeit zu retten oder eine ganz andere Wertigkeit zu geben.

Beste Voraussetzungen hat sie, denn das Restaurant liegt inmitten der Stadt in der Bernburger Straße Nr. 89 mit einer sehr schönen Außenterrasse, die einen einzigartigen Blick auf die Saale, Gottesgnaden und das Saalewehr bietet. Aus diesem Grunde wurden insbesondere Radwanderer zum Verschlaufen angeregt. Neben dieser touristischen Attraktion, die insbesondere in der wärmeren Jahreszeit zum Tragen kommt, kommen auch immer wieder Alt-Calbenser von

Hamburg, Essen, Köln und sogar von Kanada, die sich hier nach ihrer alten Stadt erkundigen wollen.

Das Hauptgeschäft liegt bei Feiern jeder Art, wie Familienfeiern, Trauerfeiern, Jubiläen und Arbeitsessen für Firmen. Vor kurzem wurde hier von Denise Schiller eine Eiserne Hochzeit ausgerichtet, was ihr immer in Erinnerung bleiben wird.

In der Halloween-Zeit veranstaltete sie mit DJ Frank eine „Lange Nacht der Hexen“ mit Tanz und kaltem Büfett. In den kommenden Wochen stehen dann Advents- und Weihnachtsfeiern im Vordergrund. ■



Hexe Denise Schiller (Mitte) lud am 3. Tage nach Halloween zur „Langen Nacht der Hexen“ in ihr Restaurant „Saaleblick“ ein.



Text Rosemarie Meinel

Die Astrologie des Alten ÄGYPTEN

Der STIER (23. Oktober bis 21. November)

Calbe. Im Alten Ägypten gilt der STIER im gleichen Zeitraum wie in unserer westlichen Astrologie der SKORPION. Die Elemente, Wasser und Feuer sind prägend für die Gaben und Verhaltensweisen des STIERs/Skorpion. Daher ist der Planetenherrscher für dieses Zeichen der MARS, obwohl dieses Tierkreiszeichen ein WASSERzeichen ist. ... Und, wo Wasser und Feuer zusammenkommen, zischt es gelegentlich ganz schön! Das ist eher nicht die Regel, zeigt aber, dass im Inneren der STIER-/SKORPION-Geborenen viel vorgeht an Gefühlen, die verarbeitet werden müssen. Da dieser Mensch aber die Gabe haben, auch noch bis auf den Grund ihrer Seele abzutauchen, brauchen sie viel Energie, um damit umgehen zu können, eben das FEUER des MARS. Außenstehende sind manchmal schockiert über ihr Verhalten, ihre Leidenschaftlichkeit und meinen daher, der STIERgeborene (SKORPIONgeborene bei uns) sei der schwierigste Vertreter im Tierkreis. Er hat aber wie jedes Zeichen seine Licht- und Schattenseiten und den freien Willen, so oder so damit umzugehen, gut oder böse und sich hinter dieser oder jener Maske zu verstecken, um das wahre „ICH“ (seine Schattenseite) zu verbergen. Zu jedem Plus gibt es ein Minus das lehrt uns schon die Physik, bzw. zu jedem Licht einen Schatten; das gilt auch für jeden Menschen. Der Lebenslernweg hat aber zum Ziel, auch zu den Schattenseiten zu stehen, offen damit umzugehen und andere Menschen damit zu beflügeln. Nur so kann die Menschheit zu einer Besserung ihrer selbst gelangen und letztlich unseren blauen Planeten als Geschenk ansehen. So gesehen haben STIER-Geborene starke Kräfte, sich zu regenerieren nach Zeiten, in denen es ihnen mal nicht so gut geht. Sie gehen der Wahrheit „hinter der Wahrheit“ auf den Grund und möchten erneuern, d.h. Unbrauchbares zerstören. Sie haben starke Wünsche, hohe Ideale, denen sie sich annähern möchten und gehen darin mit Leidenschaftlichkeit an die Dinge heran.

Bewahre Dir immer Deine Regenerationskräfte und Deine

Ideale! rät der Sonnengott RA. STIERgeborene finden mit ihrem sicheren Instinkt meist den „wunden Punkt“, den ihnen viele Menschen gern unter den Teppich kehren; und sie sprechen ihn offen aus. Das bringt nicht gerade Freunde ein. Sie sollten daher lernen: grundsätzlich ist diese Gabe gut, aber, sie sollten das mit dem nötigen Feingefühl tun und das rechte Maß im Auge behalten! Bedürfnisse anderer sind zu respektieren, auch wenn sie nicht ihren Idealen entsprechen.

Jeder Mensch hat das Recht und die Aufgabe, seinen Lebenslernweg mit seinen Gaben (Aufgaben!) auf seine Weise zu gestalten. ISIS, die Göttin für 2007 rät daher für die Woche vom:

23.10.-28.10.07: „Der richtige Zeitpunkt ist wichtig“, d.h., Dich in Deiner Leidenschaftlichkeit zu mäßigen, ohne dabei Deine Ideale aus dem Auge zu verlieren.

29.10.-04.11.07: „Wenn der Wind Veränderung bläst ...“, d.h., Du willst Veränderung, Erneure sogar, prüfe, ob sie für alle gut und auch von Dir durchführbar ist!

05.11.-11.11.07: Du musst Dich entscheiden“, d.h., da Du die Wahrheit in ihrer Tiefe erfahren kannst, bittet man Dich wohl öfter, eine Entscheidung zu treffen. Tue dies mit Verantwortung.

12.11.-18.11.07: „Ein Stern für Dich am Himmel“, d.h., es ist der ANTARES im Zeichen STIER, er verleiht Dir die Gabe, die Tiefen unseres Seins im Universum (in Gott) zu ergründen!

19.11.-21.11.07: „Laß die Hoffnung nie sterben“, d.h., Hoffnung zu haben ist ein Geschenk, besonders an Dich, denn Hoffnung ist immer auch mit Wünschen und Wunschen denken verbunden, wie es Dir ja liegt. Begreife Hoffnung eben als Geschenk!

Nach so vielen Erklärungen und Wertschätzungen dem STIER/SKORPION gegenüber hoffe ich, hiermit mitgeholfen zu haben, einige Fehlurteile auszuräumen und der Erneuerung Vorschub zu leisten. ■

Hier liegen Sie richtig!

bed & breakfast
Gästehaus »Rehbein«
Das Gästehaus mit Komfort

bed & breakfast-Gästehaus Rehbein · 39240 Calbe · Schloßstraße 109
Eingang Scheunenstraße · Reservierung: Tel. 03 92 91/28 83 · Fax 5 10 23
www.gaestehaus-rehbein.de · E-Mail: helga.Rehbein@t-online.de

**Wir bieten Ihnen an:
Räume für Meetings, Konferenzen, Seminare,
Versammlungen und Feierlichkeiten.**
Bitte fragen sie nach Verfügbarkeit und Preis.

**KFZ-VERSICHERUNG MIT TOP-LEISTUNGEN
WECHSELTERMIN 30.11. NICHT VERGESSEN!**

- Rabattschutz ohne Hochstufung
- Einsteiger – Tarif SF2= 85%
- Marderbiss – Folgeschäden bis 1000,- €
- Kinder mit FS ab 17 ohne Aufpreis
- Holen Sie sich jetzt Ihr persönliches Angebot!

GENERALI Versicherungen
Hauptagentur Gunnar Lehmann
Versicherungsfachmann (BWW)
Wilhelm-Loewe-Str. 35, 39240 Calbe (Saale)
Tel.: 03 92 91/5 12 56 · Fax: 03 92 91/5 12 57
Mobil: 01 78/5 47 19 62

Text NABUI/Frau Berfelde, Fotos Archiv

Freund oder Feind?

Calbe. Sie haben in Ihrem Garten eine unbekannte hübsche Pflanze mit zartgrünen, gefiederten Blättern entdeckt? Es wird doch nicht die Ambrosia (Beifußambrosie) sein? Ambrosia sei die Speise der Götter, behaupteten die Griechen. Aber dieses Kraut hat wahrhaft teuflische Eigenschaften: Der Blütenstaub, auch in kleinsten Mengen eingeatmet, löst Allergien und eventuell Asthma aus. Dieser meist mit dem Vogelfutter eingeführte Fremdling aus Nordamerika wächst also unter Futterstellen, aber auch an Straßenträndern, auf Schutthalde und in Neubaugebieten. Wollen Sie sich und andere vor Leiden bewahren, so reißen Sie die Pflanze aus! Aber Sie sollten vorsichtshalber Handschuhe tragen und sich ein Tuch vor den Mund binden, falls sich – im Hochsommer – die Blüten schon geöffnet haben. Ab in die Plastetüte und dann in die Hausmülltonne! Wer Zusatzinformationen sucht, wird im Internet fündig unter: www.ambrosiainfo.de ■

Gottesdienste – evangelisch

11.11. 10 Uhr	St. Laurentii Gottesdienst - Beginn der Friedensdekade	25.11. 10 Uhr	St. Laurentii Gottesdienst m. Abendmahl
13 Uhr	Schwarz Gottesdienst und Einführung des neuen Gemeindekirchenrates	2.12. 10 Uhr	St. Stephani Gottesdienst
14 Uhr	Trabitzz Gottesdienst und Einführung des neuen Gemeindekirchenrates		
12.11. 18 Uhr	St. Stephani Friedensdekade		
14.11. 18 Uhr	St. Stephani Friedensdekade		
16.11. 18 Uhr	St. Stephani Friedensdekade		
18.11. 10 Uhr	St. Stephani Gottesdienst und Einführung des neuen Gemeindekirchenrates		
21.11. 19 Uhr	St. Stephani Gottesdienst und Abschluss der Friedensdekade		

Gottesdienste – katholisch

Sonntags	10.00 Uhr Heilige Messe	Samstag,	24.11. 16.00 Uhr Hl. Messe im OT Schwarz
Samstag,	10.11. 18.00 Uhr Abendmesse in Calbe	Sonntag,	25.11. -Hochfest Christkönig- 10.00 Uhr Messe - anschl. Buch- und Kalenderverkauf durch eine Magdeburger Buchhandlung im Pfarrsaal
Sonntag,	11.11. In Calbe keine Heilige Messe	Donnerstag,	29.11. 14.30 Uhr Seniorennachmittag
09.30 Uhr	Firmungsmesse mit Bischof G. Feige in Schönebeck	Samstag,	01.12. 15.30 Uhr Hl. Messe in Groß Rosenberg
Mittwoch,	14.11. Taize-Gebet der Jugend	Freitag,	07.12. 16.00 Uhr Nikolausfeier mit dem „Nikolaus aus Burgdorf“
19.30 Uhr	Messdienerstunde	Sonntag,	09.12. 10.00 Uhr Hl. Messe mit Jugendband
Samstag,	17.11. Hl. Messe in Groß Rosenberg	Samstag,	15.12. 16.00 Uhr Hl. Messe im OT Schwarz
Dienstag,	20.11. Gemeindeverbandsrat in Schönebeck	Dienstag,	15.00 Uhr Religionsunterricht
19.00 Uhr	Mittwoch,		
	17.00 Uhr		

Wetterdaten

der Wetterstation Calbe vom Oktober 2007



Niederschläge im Oktober:

Niederschläge im Oktober 2007: 11,0 Liter pro m²;
in Gottesgnaden Oktober 2007: 12,9 Liter pro m²;

Bemerkung:

Die Niederschlagswerte von Gottesgnaden stellte freundlicherweise Dieter Horst Steinmetz aus Calbe zur Verfügung.

Calbe im Oktober 2006:

30,0 Liter pro m²,
Calbe im Oktober 2005: 32,1 Liter pro m²,

Normal für den Oktober sind:

42 Liter pro m².

Temperaturen:

Durchschnittstemperatur: 9,4 °C im Oktober 2007.
 Durchschnittstemperatur: 13,2 °C im Oktober 2006.
 Durchschnittstemperatur: 11,8 °C im Oktober 2005.

Maximal im Oktober 2007: 17,9 °C am: 17.10. um 16 Uhr.

Minimal im Oktober 2007: -2,8 °C am: 22. 10. um 8 Uhr.

Der Oktober 2007 fällt insgesamt etwas zu kühl und zu trocken aus. Der Blattfall war sehr ausgeprägt. Nun definiert sich ja der „Goldene Oktober“ hauptsächlich durch die Sonnenscheindauer. Aber auch da konnte dieser Oktober nichts Besonderes bieten. Mit ca. 120 Stunden Sonnenscheindauer waren es gerade mal 10% mehr als der Normalwert. Und trotzdem war der Oktober „Golden“. Er war nämlich der erste Monat seit April, in dem die gemessene Sonnenscheindauer den klimatologischen Mittelwert übertraf.

Wie war das Oktoberwetter im vorigen Jahr?

Der überdurchschnittlich warme Oktober 2006 setzte sich bis Monatsende fort. Die Durchschnittstemperaturen lagen 3 Grad höher als normal. Die Blätter lösten sich nur schwer von den Bäumen. Der Monat war bis zum 28.10. (14 mm) recht trocken. Danach kam in den letzten Tagen noch einmal die gleiche Regenmenge hinzu. Das Wetter scheint sich neuerdings nach der Uhr oder dem Kalender zu richten, denn pünktlich zur Utermäßigkeit die Sommerzeit, und ab dem 1. November kam der Spätherbst mit einzelnen Winterboten.

MONTAG

Jeden Montag 18.45-20.45 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.

DIENSTAG

Informations- und Beratungszentrum Breite 44
 Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr
Stadtbibliothek Schloßstraße 3
 Dienstag 9-12 und 13-18 Uhr
 Mo, Mi, und Fr bleibt die Bibliothek geschlossen. Spielnachmittage am Di u. Do finden nicht mehr statt.
Stadtverwaltung Calbe
 Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr
Gruppenstunde der Malteser-Jugend 17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)
Energieberatung
 jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe
Sozialverband Deutschland
 jeden 2. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr, „Club der Lebensfreude“ der Volkssolidarität Feldstraße
Abwasserzweckverband „Saalemündung“
Abwasserverband „Östliche Börde“, Breite 9 · Sprechzeiten 9-12 u. 13-17.30 Uhr

MITTWOCH

Hundesportverein Calbe e.V.
 Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundepplatz (Hänsgenhoch)
Informations- und Beratungszentrum Breite 44
 Frühstückskaffee f. Arbeitslose 9-12 Uhr
Behindertenverband Calbe e.V.
 Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28
 Sprechstunden 16.30 - 18.00 Uhr
Sprechstunden Kreismusikschule Schönebeck, Außenstelle Calbe (Lessingschule) 17.00-18.30 Uhr
Treffen SPD Calbe
 Nordmann, Tuchmacherstraße, 18 Uhr
 jeden **ersten Mittwoch** des Monats
Gruppenstunde der Malteser-Jugend 17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

DONNERSTAG

Informations- und Beratungszentrum Breite 44, Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr
Stadtbibliothek Schloßstraße 3 9-12 und 13-16 Uhr
Stadtverwaltung Calbe
 Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr
 Am 2. Donnerstag im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins** Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.
Abwasserzweckverband „Saalemündung“
Abwasserverband „Östliche Börde“, Breite 9 · Sprechzeiten 9-12 u. 13-16.30 Uhr
Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität, führt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

FREITAG

Jugendfeuerwehr Calbe
 Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus
Schachabteilung der TSG Calbe
 Treffen: 17 Uhr Schüler u. Jugendliche
 19 Uhr Erwachsene (Gaststätte Nordmann)
Ziergeflügel- u. Exotenverein
 jeden 4. Freitag 19 Uhr, "Evelyns Grillstube"

SAMSTAG

Schützenverein Calbe e.V.
 9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196
Hundesportverein Calbe e.V.
 Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundepplatz
 Welpenspielstunde von 14-15 Uhr
THW-Ortsverband Calbe, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8:00-13:00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

SONNTAG

Heimatstube, Markt 13
 Öffnungszeiten:
 Mo-Do: 8-13 Uhr, So: 14-17 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube) oder 4 02 20 (Herr Klamm)

Hei-Sa-Service

Bernd Kriener
Klempner- u. Installateurmeister

39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17
Tel. (03 92 91) 23 66
Fax (03 92 91) 5 23 16
e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

- **Wartung Gas- u. Ölanlagen**
- **Heizungs- und Anlagenbau**
- **Gas- und Wasserinstallation**
- **alles rund ums Bad**
- **Solaranlagen**
- **Wärmepumpen**
- **Bauklempnerei**
- **Kundenservice**
- **Notdienst**
- **Finanzierung**

Heizungs-Sanitär-Service